



Ansaat einer Blumenwiese in Kürze

Vertikutiermethode (Aufwand gering, Gelingen unsicher, mäßige Blütenvielfalt)

1. Rasen tief vertikutieren
2. Blumenwiesensaatgut (100% Kräuter) mit Sand strecken und kreuz und quer aussäen (1-2 g/m²)
3. Samen festwalzen oder festtreten
4. 3-4 Wochen feucht halten
5. im Ansaatjahr Rasen weiter mähen mit hoher Einstellung.
6. Im nächsten Jahr 3-mal (erstmal Ende Mai) später 2-mal, (erstmal Mitte Juni) mit Sense oder Balkenmäher mähen.

Fräsmethode (Aufwand mittel, Gelingen sicherer, mittlere Blütenvielfalt)

1. Rasen tief fräsen mit Umkehrfräse oder Grasnarbe mit Spaten entfernen
2. Boden lockern
3. evtl. 3-5 cm Sandschicht darübergerben
4. Sand mit gelockertem Boden vermischen und 14 Tage setzen lassen
5. Blumenwiesensaatgut mit Sand strecken und kreuz und quer aussäen
6. Samen festwalzen oder festtreten
7. 3-4 Wochen feucht halten
8. Im Ansaatjahr mehrmals mit hochgestelltem Rasenmäher mähen, Schnittgut entfernen
9. Im ersten Jahr 3-mal (erstmal Ende Mai) später 2-mal, (erstmal Mitte Juni) mit Sense oder Balkenmäher mähen.

Bodenaustauschmethode (Aufwand hoch, Gelingen sicher, hohe Blütenvielfalt)

1. Ansaatbereich spatentief auskoffern
2. Mit Betonkies auffüllen
3. 2 cm unkrautfreien Kompost darauf verteilen und oberflächlich leicht einrechen
4. Blumenwiesensaatgut mit Sand strecken und kreuz und quer aussäen
5. Samen festwalzen oder festtreten
6. 3-4 Wochen feucht halten
7. Im ersten Jahr 3-mal (erstmal Ende Mai) später 2-mal, (erstmal Mitte Juni) mit Sense oder Balkenmäher mähen.

Wichtig: Wurzelunkräutern wie Quecke, Acker- bzw. Zaunwinde oder Ackerkratzdistel müssen vorher gründlich entfernt werden.

Für weitere Fragen:

Unser Merkblatt: Ansaat einer Blumenwiese im Detail

Unser Naturgartenspezialist:

Werner Glück, Ganacker, Tel. 09953 300318, email: naturgartenglueck@web.de

Bund Naturschutz, Kreisgruppe Dingolfing-Landau, Pfarrplatz 5, 84130 Dingolfing Tel. 08731 60981